

Stronsdorfer Gemeindenachrichten



Informationen aus der Marktgemeinde Stronsdorf / März 2026

Naturdenkmal Lindenallee in Stronsdorf

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach vom 29.06.2017, MIW3-N-0422/001, wurde die ca. 600 m lange Lindenallee entlang der Landesstraße L 35 in Stronsdorf, welche sich von der Ortsmitte bis zum Friedhof erstreckt (Grundstücke Nr. 76, 74/1, 75, 77 und 1493, alle KG Stronsdorf), gemäß § 12 NSchG 2000 zum Naturdenkmal erklärt.

Als Naturdenkmal ist die Allee besonders geschützt. Das bedeutet, dass alle Maßnahmen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder einer wesentlichen Veränderung des geschützten Zustandes führen könnten, verboten sind.

- Pflege und Erhaltung sind notwendig, aber nur nach Maßgabe der Schutzbestimmungen.
- Fällungen, größere Rückschnitte oder bauliche Maßnahmen in unmittelbarer Nähe des Naturdenkmals bedürfen in der Regel einer behördlichen Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft.

Kurz gesagt: Die Allee ist ein erhaltenswertes Naturgut, dessen besonderer Zustand (als „Baumreihe“) rechtlich gesichert und vor Eingriffen geschützt ist.



Lindenbäume leiden unter den veränderten klimatischen Bedingungen wie höheren Lufttemperaturen und längeren Trockenperioden. Diese äußeren Umstände setzen den Bäumen zu und machen ihnen das Überleben schwer. Der Verzicht auf Salzstreuung direkt in der Nähe von Straßenbäumen ist wichtig, da Auftausalze Schäden an Bäumen verursachen können.



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Ich freue mich, Sie zur neuen Ausgabe unserer Gemeindezeitung zu begrüßen. Darin finden Sie wieder viele interessante und hilfreiche Informationen, die unser gemeinsames Leben in Stronsdorf bereichern und stärken.

Bgm. Ing. Johannes Denner

Am Sonntag, den 31. Mai 2026 findet die Landarbeiterkammerwahl in NÖ statt.

Wahltag: Sonntag, 31.05.2026

Wahllokal: Gemeindeamt

Wahlzeit: 10:00 bis 12:00 Uhr

Die Landarbeiterkammer vertritt die Interessen der unselbständig Beschäftigten und Pensionist:innen in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich.

>>> Nutzen sie die **Smartphone-App GEM2GO** und die **Amts- und Informationstafeln** im Internet (www.stronsdorf.at) und in den Ortschaften um auf dem Laufenden zu bleiben! <<<

Novelle der NÖ Bauordnung 2014 (gültig ab 1. März 2026)

Mit 1. März 2026 tritt eine umfassende Reform der NÖ Bauordnung 2014 in Kraft. Ziel der Novelle ist es, **Bau- und Sanierungsprojekte einfacher, schneller und kostengünstiger** zu machen. Die Landesregierung betont, dass damit eines der modernsten Baurechtsinstrumente Österreichs geschaffen wurde.

Zentrale Neuerungen

- **Weniger Bürokratie & schnellere Verfahren:** Der innergemeindliche Instanzenzug entfällt, Rechtsmittel gehen künftig direkt an das Landesverwaltungsgericht.
- **Erleichterte Sanierungen:** Bestehende Gebäude müssen bei Umbauten nicht mehr vollständig auf den neuesten Stand gebracht werden, sofern keine wesentliche Verschlechterung entsteht. Das reduziert Kosten und macht Sanierungen attraktiver.
- **Mehr Flexibilität im Wohnbau:** Geringfügiges Überbauen der zulässigen Gebäudehöhe wird künftig erlaubt, um Planungsfreiheit zu erhöhen und Wohnprojekte effizienter zu gestalten.
- **Klarere Regeln:** Die Reform schafft übersichtlichere Vorgaben und ermöglicht, dass bestimmte kleinere Bauvorhaben ohne aufwendige Genehmigung umgesetzt werden können.

Ein wesentliches Detail der Novelle

Es sind keine anzeigepflichtigen Vorhaben mehr möglich. Der diesbezügliche §15 wurde in „Bewilligungspflichtige Vorhaben im vereinfachten Verfahren“ geändert. Somit gibt es nur mehr:

- **bewilligungspflichtige Vorhaben** wie z.B. Neu- und Zubauten, Abänderungen von Gebäuden, wenn die Standsicherheit betroffen ist, ...
- **„bewilligungspflichtige Vorhaben im vereinfachten Verfahren“** wie z.B. Änderung des Verwendungszweckes (auch Bauteile), Einfriedungen, Gartenhütten, Terrassenüberdachungen, Carports, ...
- **meldepflichtige Vorhaben** wie z.B. Aufstellung von Heizkesseln bis 50kW Heizleistung, die Aufstellung von Öfen, Sanierung von Fassaden, ...
- **bewilligungs- und meldefreie Vorhaben** wie z.B. Schwimmteiche bis 200m² Wasserfläche, Swimmingpools bis 50m³ Wasserinhalt, ...

Bedeutung für Bürgerinnen und Bürger

Die Novelle soll vor allem **Häuslbauer, Sanierer und Bauträger entlasten**. Durch die Vereinfachungen werden Investitionen in den Gebäudebestand attraktiver, was sowohl dem Wohnungsmarkt als auch der regionalen Wirtschaft zugutekommt.

NÖ Bauordnung 2014 - wichtiger Hinweis für Gemeindebürger: Um spätere böse Überraschungen, zusätzliche Kosten oder Einschränkungen bei der Umsetzung zu vermeiden, sollten Sie sich bereits zu Beginn jeder Bauplanung an einen Baumeister oder ein Planungsbüro und dann an das Gemeindeamt wenden. Eine frühzeitige Abklärung stellt sicher, dass alle relevanten Vorschriften, Abgaben und technischen Anforderungen berücksichtigt werden – bevor Zeit und Geld in Planung fließen, die möglicherweise nicht bewilligungsfähig ist.

Veranstaltungen, Termine bis zum Sommer

04.04.2026	Osterfeier Jugend Patzmdf.	31.05.2026	Mit dem Rad zum Bauernhof
21 Uhr	Jugendheim (Müh)	ab 9 Uhr	Stationen in unserer Gemeinde!
05.04.2026	Osternestsuche	04.06.2026	FF-Fest Patzmannsdorf
14 Uhr	vor der Mittelschule Stronsdorf	11 Uhr	Frühschoppen
30.04.2026	Maibaumaufstellen	19 Uhr	Cocktailabend mit 80er/90er/2000er
	FF-Stronsdorf	05.06.2026	FF-Fest Konzerte – 2 Gruppen:
30.04.2026	Maibaumaufstellen	19 Uhr	PATZMANZKA und AUSTROTOP
18 Uhr	Jugend Patzmannsdorf	07.06.2026	135 Jahre FF-Patzmannsdorf
01.05.2026	ÖKB-Wandertag	9 Uhr	Festmesse, Segnung Feuerwehrauto
8 Uhr	Sportplatz Stronsdorf	11 Uhr	Frühschoppen
02.05.2026	Florianimesse FF-Oberschod.	20.06.2026	Konzert Musikverein Patzmannsdorf
16:30 Uhr	mit Fahrzeugsegnung		Patzmannsdorf (Details folgen)
03.05.2026	Florianimesse FF-Patzmannsdorf.	20.06.2026	Sonnwendfeier Stronsdorf
10 Uhr	Pfarrkirche Patzmannsdorf		Feuerwehrhaus Stronsdorf
		26.06. –	8-Orte Turnier Wochenende
		28.06.2026	Sportplatz Stronsdorf

Ringel-Methode zur Eindämmung des Götterbaums

Ringel-Methode

Aufgrund der Einstufung als invasive Art (EU-Liste) ist eine Bekämpfung des Götterbaums erforderlich. Es gibt zwei Bekämpfungsmethoden - das „Ringeln“ und die Behandlung mit einem Pilzmittel. **Für die Bekämpfung des Götterbaums in privaten Gärten** fehlt jedoch noch die Zulassung des Pilzmittels und es kann auch noch nicht abgeschätzt werden, bis wann die Zulassung erfolgt.

Götterbaum richtig ringeln

Der Götterbaum reagiert auf einfaches Fällen oft mit extremen Austrieb aus den Wurzeln. Durch das Ringeln wird der Baum stattdessen langsam "ausgehungert". Kleine Bäumchen können "ausgerissen" werden.

Zeitpunkt: Die beste Zeit ist der Hochsommer (Juli/August), wenn der Baum voll im Saft steht.

Werkzeug: Verwenden Sie eine Handsäge, eine Axt oder ein spezielles Ringleisen.

Schnittführung: Entfernen Sie in etwa 1 Meter Höhe einen ca. 5 bis 10 cm breiten Streifen der Rinde und des darunterliegenden Bastes (das wasserführende Gewebe) rund um den gesamten Stamm.

Wichtig - die Restbrücke:



Lassen Sie ein schmales Stück Rinde (ca. 5-10 % des Stammumfangs) als "Überlebensbrücke" stehen. Dies verhindert, dass der Baum sofort Not-Austriebe bildet.

Nachbehandlung: Im Folgejahr wird das stehengelassene Rindenstück ebenfalls entfernt. Der Baum stirbt nun langsam über 1-2 Jahre ab, da die Wurzeln keine Nährstoffe mehr aus den Blättern erhalten.

Hinweis: Kontrollieren Sie den Baum regelmäßig auf Stockaustriebe und entfernen Sie diese sofort.

Götterbäumchen richtig entfernen

Ausreißen (Wurzelentfernung, April bis November): Junge Sämlinge können händisch samt Wurzel ausgerissen werden (möglichst viel Wurzelwerk!).

Kompostierung (Heißkompostierung): Wenn der Komposthaufen Temperaturen von über 55-70 °C über eine längere Zeit erreicht (Heißrotte/thermische Hygienisierung), werden Wurzeln, Samen und Pflanzenteile sicher abgetötet. Das passiert übers WSZ.



Kurzvideo (3,5 Min) "Ringeln von Götterbaum" von Natur im Garten (QR Code fotografieren):
<https://www.youtube.com/watch?v=ZBukMLqhwAo>

- 03.07.2026 FF-Fest Oberschoderlee
16 Uhr Feuerwehrhaus
- 04.07.2026 FF-Fest Oberschoderlee
16 Uhr Feuerwehrhaus
- 05.07.2026 FF-Fest Oberschoderlee
9.30 Uhr Feuerwehrhaus

Ferienspiel: In den Sommerferien werden die Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren wieder jede Woche zum Ferienspiel eingeladen.

Wir freuen uns über neue Ideen und Vorschläge für das nächste Ferienspiel - melden Sie sich 😊!



15. bis 18. Juli: Fußballcamp 2026 des SC Stronsdorf für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 Jahren am Sportplatz in Stronsdorf.

Anmeldung bis 12. Mai unter www.sc-stronsdorf.at



20. bis 25. Juli: Tennis Kinder Camp des UTC Stronsdorf für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 14 Jahren am Tennisplatz in Stronsdorf (www.utc-stronsdorf.at).

**Anmeldung unter 0664/6147352
Obmann Reinhard Schneider oder
utc-stronsdorf@gmx.at**



Komposterde

Es besteht die Möglichkeit unweit entfernt vom Bauhof in Stronsdorf (markiert mit **X**), für den persönlichen Gebrauch im Garten oder die Blumenkisterl, **Komposterde** (der Fa. Berthold) kostenfrei abzuholen. Solange der Vorrat reicht. Es wird immer wieder "nachgefüllt". Der ehemalige Grün- und Strauchschnittlagerplatz in Patzmannsdorf ist nicht mehr zugänglich.



Humuserde

Bei der Baustelle Hochwasserschutz Stronsdorf kann **Humuserde** abgeholt werden: solange der Vorrat reicht – auch in großen Mengen abholbar!

Bitte beachten Sie: Die Baustelle bleibt ein Arbeitsbereich – achten Sie auf Ihre Sicherheit und betreten Sie das Gelände nur im Bereich des Humus-Lagerplatzes (unten mit **X markiert).**



Komposterde entsteht, wenn Grün- und Strauchschnittabfälle vollständig verrotten. Sie ist nährstoffreich, locker und verbessert vor allem die Bodenstruktur. Man kann sie sich wie einen „Frischdünger“ vorstellen: ideal, um Beete aufzufüllen oder den Boden fruchtbarer zu machen. **Humuserde** vom Acker bildet sich dagegen über viele Jahre direkt im Boden. Sie entsteht durch natürliche Zersetzung von Pflanzenresten, Wurzeln und Bodenlebewesen. Diese

Erde ist feinkrümelig, stabil und ein wichtiger Teil eines gesunden Ackerbodens – aber kein schnell verfügbarer Dünger. Das bedeutet, Humuserde vom Acker ist zwar sehr wertvoll für die Bodenfruchtbarkeit, gibt ihre Nährstoffe aber langsam und über einen langen Zeitraum ab. Sie verbessert vor allem die Bodenstruktur und das Bodenleben, aber sie „düngt“ nicht unmittelbar.



Unser
Weinviertel.
Unser
Wasser.

Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser liefert in das gesamte Weinviertel flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad. Auch in Zukunft garantieren neue Naturfilteranlagen bei steigendem Wasserbedarf beste Wasserqualität.

EVN
Energie. Wasser. Leben.



Verkehrseinschränkungen (Achten Sie auf die Beschilderungen!)

Aufgrund notwendiger Bauarbeiten kommt es in unserer Gemeinde in den kommenden Wochen und Monaten zu Verkehrseinschränkungen. **Konkret wird ab Ende März in Stronsdorf die Brücke der Landstraße L20 über den Stronsdorfer Graben am Ortsende Richtung Großharras durch die Brückenmeisterei Korneuburg generalsaniert.**

Die Bauarbeiten betreffen den Abschnitt von km 12,914 bis km 12,962 in der Katastralgemeinde Stronsdorf und beginnen am 30. März 2026. Die Sperre bleibt für die Dauer der Arbeiten aufrecht, längstens jedoch bis 3. Juli 2026.

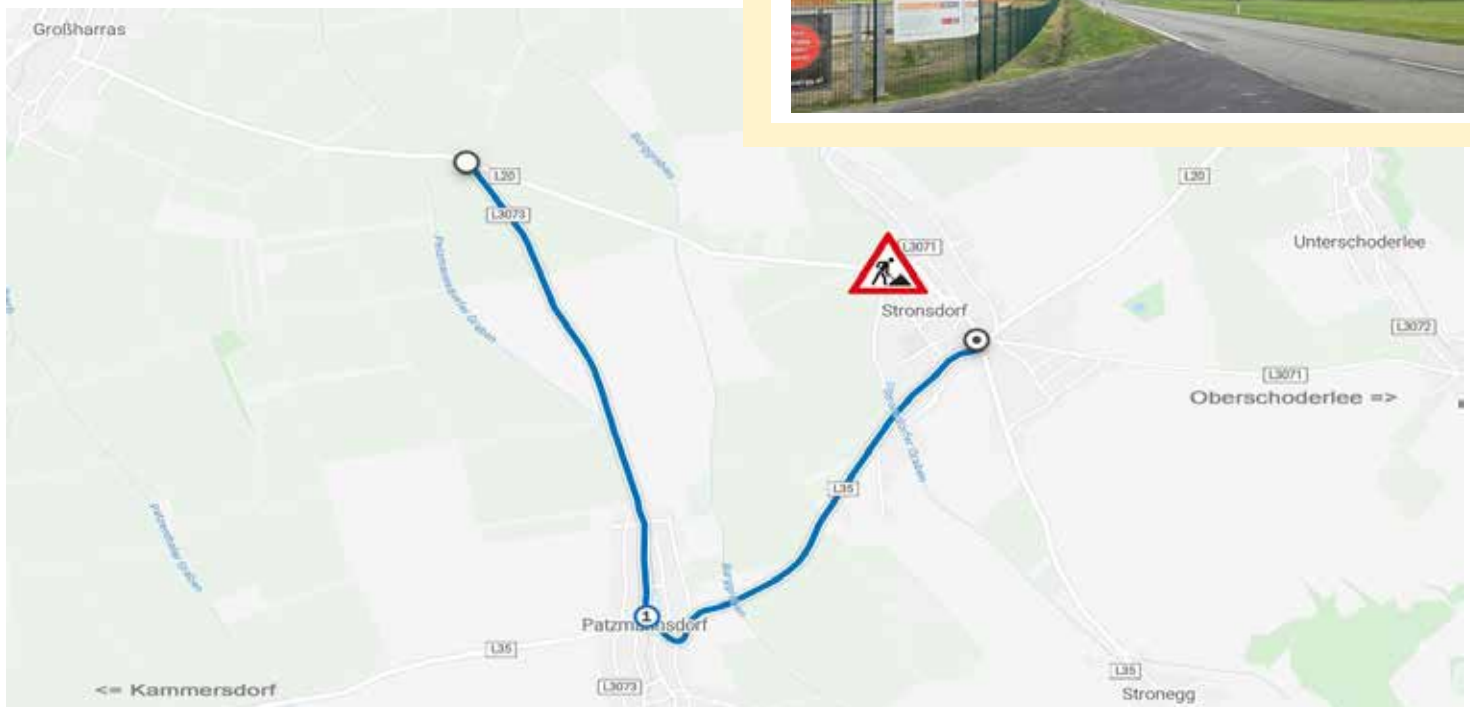
Um die Bauarbeiten sicher und effizient durchführen zu können, ist eine **Totalsperre der Landesstraße L20** in diesem Bereich erforderlich. Der gesamte Fahrzeugverkehr sowie der öffentliche Linienverkehr werden während dieser Zeit über die Landesstraßen **L3073 und L35** zur L20 sowie in umgekehrter Richtung umgeleitet.

Für Fußgängerinnen und Fußgänger wird wahrscheinlich während der Totalsperre eine **eigene Behelfsbrücke** im Bereich der Baustelle eingerichtet. Diese kann auch von Radfahrerinnen und Radfahrern genutzt werden, wobei die Fahrräder über die Brücke **zu schieben sind** bzw. vom Fahrrad **abzusteigen ist**.

Wir ersuchen alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für diese notwendige Maßnahme sowie um erhöhte Aufmerksamkeit im Bereich der ausgeschilderten Umleitungen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hier die Umleitungsstrecke dargestellt:



Die **Straßenmeisterei Laa an der Thaya** hat heuer im Gemeindegebiet einige Arbeiten auf oder neben den Straßen geplant. Dabei kommt es je nach Art der Arbeiten und je nach vorhandener Breite der Fahrbahn zu mehr oder weniger starken Beschränkungen **bis zu halbseitigen Sperrern oder Totalsperrern.**

- **L3072** von Oberschoderlee Bereich Kreuzung L3071 nach Stronsdorf bis nach Unterschoderlee

Die **Bezirkshauptmannschaft** hat **weilers die Bewilligung erteilt für Fräs- und Asphaltierungsarbeiten außerhalb der Orte auf der**

- **L3071** zwischen Stronsdorf und der Kreuzung L45/Zwingendorf-Pernhofen-Wulzeshofen
- **L3073** zwischen Patzmannsdorf und Kreuzung L20/Stronsdorf-Großharras sowie zwischen Patzmannsdorf und Patzenthal

Die **Bezirkshauptmannschaft Mistelbach** verfügt gemäß der **Straßenverkehrsordnung** aus **Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs im Gemeindegebiet von Stronsdorf, KG Unterschoderlee, im Bereich des WSZ West** eine **Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h.**



Sie haben etwas gefunden oder verloren?

Manchmal verlässt einen das Liebste ganz plötzlich: Der Hausschlüssel sucht die Freiheit, der Regenschirm wollte mal wieder alleine im Trockenen stehen oder der rechte Handschuh geht eigene Wege. Die „Asservatenkammer“ vom Gemeindeamt ist gut gefüllt mit Dingen, die ihre Besitzer vermissen.

Einen Fund können Sie aber natürlich auch am Gemeindeamt melden und abgeben 😊.

Liste der neuesten Fundstücke am Gemeindeamt (QR-Code scannen oder fotografieren, Internetseite öffnen).



Werdet Gastfamilie!

Liebe Familien, liebe Interessierte, mit internationalem Schüler:innenaustausch bringen wir – der gemeinnützige, bildungsorientierte Verein YFU Austria – die Welt näher zusammen.

Im Schuljahr 2026/27 erwarten wir wieder Gast-schüler:innen aus aller Welt. Die Jugendlichen gehen hier zur Schule und leben in Gastfamilien. Daher suchen wir weltoffene Menschen mit Interesse an interkulturellem Austausch.

Warum sollte man sein Zuhause einem:r Jugendlichen öffnen? Gastfamilien werden durch interkulturellen Austausch persönlich bereichert und knüpfen lebenslange, internationale Freundschaften.

Mit herzlichen Grüßen,
Annika Tapler & Margarethe Bendix
YFU-Gastfamilienteam

Kontakt:

Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien

T: +43 1 890 1506

M: gastfamilien@yfu.at

Instagram: yfuaustria

Facebook: YFU Austria



Ab April 2026 - Wohnung im Obergeschoß des Rathauses in 2153 Stronsdorf Nr. 258/3 mit den Räumlichkeiten bestehend aus einem Flur, Bad, WC, Speis, Abstellraum, Küche, Zimmer im Gesamtausmaß von 46 m² und 1 Kellerraum im Ausmaß von 13 m² zu vermieten!

Stiftung Wohltätigkeitshaus Baden - Vergabe von Kurplätzen

Die durch die Abteilung Finanzen des Amtes der NÖ Landesregierung verwaltete Stiftung vergibt jährlich etwa 40 Kurplätze im Badenerhof Gesundheits- und Kurhotel in Baden bei Wien an österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich oder Wien.

Nähere Informationen zu den Kurplätzen, insbesondere zur Antragstellung, finden Sie online unter:

QR-Code scannen oder fotografieren, Internetseite öffnen:

<https://www.noegv.at/noe/Stipendien-Beihilfen/Kurplaetze.html>



Bedürftige Personen mit einer **rheumatischen Erkrankung oder einer Bewegungsbehinderung** können bei der Abteilung Finanzen um Kurplätze ansuchen.

Bemerkenswert!

Der **Traditionsverein Stronsdorf** hat nach der heurigen **Flurreinigungsaktion** am 14. März eine Sitzbank für den Hauptplatz in Stronsdorf gespendet!



Einen Wolf gesehen?

Wichtige Informationen zum Umgang mit Wölfen in NÖ

In Zusammenarbeit mit der NÖ Landesregierung, der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer und dem NÖ Landesjagdverband wurden Informationsblätter zum Thema Wolf erstellt.

Wie melde ich die Sichtung eines Wolfes? Sollten Sie einen Wolf in der Nähe von Häusern oder Gehöften sehen oder eine beunruhigende Begegnung mit einem Wolf haben:

Wenden Sie sich direkt an eine **Jägerin oder einen Jäger vor Ort** (Jagdgebiet).

Ist Ihnen **keine Jägerin oder kein Jäger vor Ort** bekannt, richten Sie Ihre Meldung an:

- die örtlich zuständige **Bezirkshauptmannschaft** (Für Mistelbach: Hauptplatz 4-5, 2130 Mistelbach, Telefon: 02742/9005-339, Email: post.bhmi@noel.gv.at)
- schicken Sie eine Meldung über die **Wildtierinfo** (siehe QR-Code) an das Land.

Bei Vorliegen einer **unmittelbaren Gefahrensituation** wenden Sie sich an die **nächste Polizeidienststelle** (telefonisch über 133)!

Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich einem Wolf begegne?

- **Bleiben Sie ruhig** stehen und versuchen Sie die Situation zu erfassen.
- Wenn der Wolf nicht umgehend flieht, bewahren Sie Ruhe und machen Sie mit Ihrer Stimme auf sich aufmerksam; **ziehen Sie sich langsam zurück**.
- Sollte sich der Wolf wider Erwarten nähern, machen Sie sich groß und versuchen Sie ihn einzuschüchtern, z.B. durch optische oder akustische Signale wie durch Anschreien oder anderen Lärm (**Vertreibung**).
- Halten Sie Ihren **Hund** immer unter persönlicher Kontrolle oder leinen Sie ihn an. Befindet sich Ihr Hund bereits in der Nähe des Wolfes, rufen Sie ihn zu sich, leinen Sie ihn an und ziehen Sie sich langsam und ruhig zurück.
- Versuchen Sie auf **keinen Fall**, sich einem **Wolf** zu nähern, auch nicht um das Tier zu fotografieren. **Füttern Sie Wölfe niemals** und verfolgen Sie nie einen Wolf.



Aushilfen gesucht!

Gemeinde: Aushilfen für die Monate Juni, Juli, August und September gesucht!

Wer hat Lust uns bei der Grünraumpflege und den Arbeiten am Bauhof zu helfen?



Ein Sommerjob, auch für Schüler und Schülerinnen bzw. Studenten und Studentinnen, direkt vor der Haustür in der Gemeinde, bei dem man Geld verdient und trotzdem noch Zeit hat, den Sommer und die Ferien zu genießen!

Vollzeitbeschäftigung: „volle Power“

Beschäftigungsausmaß: bis zu 40 Stunden pro Woche

Beschäftigungsdauer: 2 Wochen

Entlohnung: rund € 1.300 brutto

Teilzeitbeschäftigung: „Ferien genießen“

Beschäftigungsausmaß: bis zu 25 Stunden pro

Woche (nur vormittags!)

Beschäftigungsdauer: 4 Wochen

Entlohnung: rund € 1.600 brutto

Alter: mindestens 16 Jahre

Einsatzort: Markgemeinde Stronsdorf

Voraussetzungen: volle Handlungsfähigkeit bzw. persönliche und fachliche Eignung, Führerschein nicht unbedingt erforderlich aber sehr von Vorteil, unbeschränkter Zugang zum österr. Arbeitsmarkt.

Beschäftigungsart: Dienstverhältnis (Urlaubs, ...)

Entlohnung: nach den Bezugsansätzen für Vertragsbedienstete, beschlossen durch den NÖ Landtag

Kontakt: Gemeindeamt (Tel.: 02526/7309, E-Mail: gem.stronsdorf@aon.at)

Nähert sich ein Wolf einem Menschen oder einer Siedlung oder einem bewohnten Gebäude auf weniger als 100 m an und kann er nur schwer vertrieben oder vergrämt werden, ist eine Entnahme gerechtfertigt. Jede Meldung trägt dazu bei, dass die Jägerschaft entsprechend den rechtlichen Vorgaben Vergrämungen (Schreck- oder Warnschüsse) oder Entnahmen (Abschüsse) von Wölfen vornehmen kann!

Rücksichtnahme

Saubere Wege für kleine und große Füße:

Ein dringender Appell

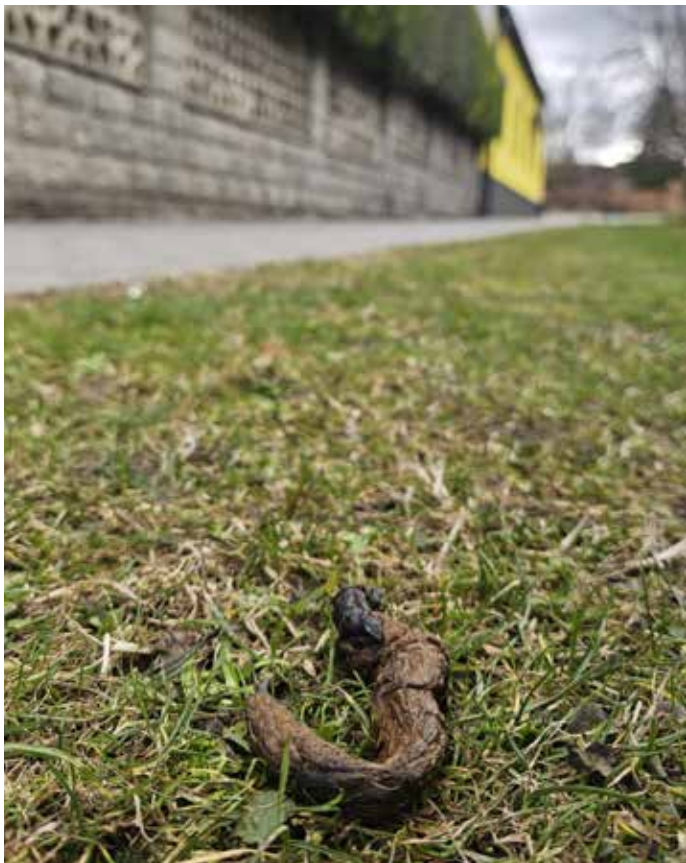
Es ist ein tägliches Ärgernis, das leider immer mehr zum buchstäblichen „Dauerbrenner“ wird: Wer das **Gassl zwischen der Mittelschule und dem Hauptplatz** in Stronsdorf nutzt, muss manchmal fast schon Slalom gehen. In den dortigen Grünflächen, aber leider auch direkt auf dem gepflasterten Weg, häufen sich die Hinterlassenschaften unserer vierbeinigen Freunde.

Ein „Mitbringsel“, das niemand will

Was auf den ersten Blick „nur“ nach einer kleinen Unachtsamkeit aussieht, hat für viele Mitbürger unangenehme Folgen. **Besonders betroffen sind unsere Schulkinder.** Auf dem Weg zum Unterricht oder zum Bus passiert es immer wieder: Ein falscher Schritt, und das „Hundstrüemerl“ klebt unter der Sohle.

Die Folgen sind nicht nur ein übler Geruch, sondern echte Probleme:

- **In der Schule:** Der Kot wird in die Schule getragen, was für Schüler und Lehrkräfte gleichermaßen unappetitlich und unhygienisch ist.
- **Im öffentlichen Nahverkehr:** Im Autobus verteilt sich der Dreck auf dem Boden und sorgt für dicke Luft unter den Fahrgästen.
- **Zuhause:** Eltern dürfen regelmäßig die Schuhe ihrer Kinder mühsam säubern, weil das Malheur bis in den Vorraum getragen wurde.



Liebe Hundebesitzer, wir zählen auf euch!

Ein Hund ist ein treuer Begleiter, doch die Verantwortung endet nicht am oberen Ende der Leine. Wir richten daher eine herzliche, aber bestimmte Bitte an alle Hundebesitzer:

- **Gassi-Runden planen:** Versuchen Sie nach Möglichkeit das „große Geschäft“ Ihres Tieres außerhalb des Ortskerns und der befestigten Wege zu erledigen.
- **Gackerl-Sackerl nutzen:** Wenn doch einmal etwas im Gassl oder auf der Grünfläche passiert – kein Problem! Bitte greifen Sie zum Sackerl und entsorgen Sie den Kot im nächsten Mistkübel.



Das Gassl ist der tägliche Weg vieler Bürger und Bürgerinnen sowie unserer Kinder. Helfen wir alle zusammen, damit man hier wieder entspannt gehen kann, ohne ständig den Blick starr auf den Boden richten zu müssen.

Appell der Jägerschaft:

Schutz für den Nachwuchs

Mit dem Einzug des Frühlings beginnt die Setzzeit unserer Wildtiere. Die Jägerschaft macht darauf aufmerksam, dass junge Rehkitze, Hasen und Vögel in Wiesen und Feldern oft regungslos verharren und so leicht übersehen werden. Zum Schutz dieser Tiere wird gebeten, Hunde an der Leine zu führen und vermeintlich verlassene Jungtiere unter keinen Umständen zu berühren. **Achtsamkeit ist jetzt überlebenswichtig.**



Digital fit in Stronsdorf

Die Marktgemeinde Stronsdorf hat in den vergangenen Wochen einen wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft gesetzt. Im Rahmen des Programms „**Digital Überall**“ wurden für fünf Termine erfahrene Trainerinnen und Trainer nach Stronsdorf eingeladen, um die Bevölkerung beim sicheren Umgang mit digitalen Medien zu unterstützen.



Im Zuge der Workshops wurden vielfältige Themen behandelt: von sicheren Passwörtern über den richti-

gen Umgang mit digitalen Anwendungen bis hin zu aktuellen Herausforderungen wie **Phishing-SMS, QR-Codes oder der Nutzung der ID Austria**. Die Inhalte wurden nicht nur verständlich erklärt, sondern auch gemeinsam ausprobiert und gefestigt.

Durch die engagierte Mitarbeit aller Beteiligten entstand eine angenehme Lernatmosphäre, in der sich jede und jeder gut aufgehoben fühlte. So konnte die Marktgemeinde Stronsdorf einmal mehr zeigen, wie wichtig gemeinsames Lernen und Zusammenhalt sind – und ist damit wieder ein Stück digitaler geworden.



Wertstoffzentren - Bilanz nach einem halben Jahr

Seit Ende September 2025 sind die beiden Wertstoffzentren (WSZ) in Betrieb und werden gut angenommen. Damit die Abfälle/Wertstoffe noch besser verwertet werden können, ist jedoch die Mithilfe der Bevölkerung nötig...



Sehr zufrieden sind die Bürgerinnen und Bürger mit den großzügigen Öffnungszeiten und Möglichkeit, Abfälle bequem über die Rampe in die Behälter einzubringen.

Geschätzt wird auch, dass zu den Übernahmezeiten die Mitarbeiter vor Ort gerne bei Fragen behilflich sind. Auch telefonisch und per Mail steht das Team des GAUL gerne zur Verfügung! **Tipp:** Online-Trenn-ABC auf der Website.

Damit noch mehr Wertstoffe in den Recycling-Kreislauf gebracht werden können, ist es wichtig, dass jede:r darauf achtet, welche Abfälle in welchen Behälter gehören. **Bitte dazu die Beschriftungen und Infotafeln beachten!**

So können Fehlwürfe, die mühsam aussortiert werden müssen, vermieden werden! Gegebenenfalls werden diese auch dem Verursacher verrechnet.

Infos und Tipps zur richtigen Abfalltrennung und -vermeidung finden Sie auf der GAUL-Homepage und in der Verbandszeitung „Kleeblatt“, die 2x jährlich an alle Haushalte zugestellt wird.

Bei der Vielzahl an Gegenständen, die ins WSZ gebracht werden können, ist es natürlich nicht immer leicht, Abfälle eindeutig zuzuordnen. Dass jedoch z.B. eine Brotschneidemaschine oder Plastikspielzeug bei den Matratzen landet oder Kochplatten im Sackerl versteckt im Altpapier, ist eindeutig der falsche Entsorgungsweg und erscheint mutwillig!

Jeder Fehlwurf bedeutet nicht nur zusätzliche Arbeit für die Mitarbeiter, sondern birgt teilweise auch hohes Gefahrenpotenzial, wenn z.B. Batterien falsch entsorgt werden (Brandgefahr).

Auch die Verwertung der Materialien wird durch das Einbringen in den falschen Container erschwert oder sogar gänzlich verhindert – und verursacht somit hohe Kosten für uns alle!

Umso mehr möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die im WSZ auf die richtige Entsorgung ihrer Abfälle/Wertstoffe und auf Sauberkeit achten.

Tel. 02522/84300 gaul@gaul-laa.at www.gaul-laa.at

Phishing und andere Betrugsversuche

Neue Phishing-Welle: Banken und Finanzamt betroffen

Derzeit häufen sich täuschend echte Phishing-Nachrichten, die angeblich von Banken oder dem Finanzamt stammen. Betrüger verschicken E-Mails und SMS mit offiziellen Logos und warnen vor gesperrten Konten, angeblichen Rückzahlungen oder offenen Forderungen. Ein Klick auf den enthaltenen Link führt jedoch auf gefälschte Webseiten, auf denen Zugangsdaten oder TAN-Codes abgegriffen werden.

Worauf sollten Bürger achten? Misstrauen ist der wichtigste Schutz. Offizielle Stellen fordern niemals per E-Mail zur Eingabe sensibler Daten auf. Links in unerwarteten Nachrichten sollten nicht angeklickt werden – stattdessen empfiehlt es sich, die offizielle Website manuell aufzurufen. Auch kleine Abweichungen in der Absenderadresse können ein Hinweis auf Betrug sein. Zeitdruck, Drohungen oder überraschende Rückerstattungen sind weitere Warnsignale.



Wer eine solche Nachricht erhält, sollte keine Links oder Telefonnummern in den E-Mails und SMS Nachrichten öffnen, sondern direkt über die offizielle Internetseite oder telefonisch prüfen, ob tatsächlich Handlungsbedarf besteht. Besonders gefährdet sind derzeit Themen rund um Steuern, Bankkonten, Online-Zahlungen und Paketlieferungen. Wer aufmerksam bleibt und verdächtige Nachrichten ignoriert oder meldet, kann sich wirksam schützen – und trägt dazu bei, dass Betrüger weniger Erfolg haben.

Aktuelle Entwicklungen beim Phishing

- **KI-gestützte Angriffe:** Betrüger nutzen leistungsfähige KI-Modelle, um täuschend echte E-Mails, SMS und Webseiten zu erstellen. Dadurch werden Fehler, die früher Warnsignale waren, immer seltener.
- **Gefälschte Behörden-Kommunikation:** Besonders häufig sind Mails, die angeblich von Finanzbehörden stammen und zur Datenaktualisierung oder Zahlung auffordern. Diese führen auf täuschend echte Falsch-Webseiten.
- **Zunahme bei Phishing-Angriffen auf Privatpersonen**

Worauf man jetzt besonders achten sollten

- **Absenderadresse oder Internetadresse genau prüfen** – auf kleine Abweichungen achten (z.B. .com statt .gov oder .at)
- **Keine Links in unerwarteten SMS-Nachrichten oder E-Mails öffnen** – lieber selbst die offizielle Website der Organisation suchen bzw. aufrufen.
- **Misstrauen bei Zahlungsaufforderungen** – Behörden fordern nie per E-Mail zur Eingabe sensibler Daten auf.
- **Warnsignale erkennen:** Zeitdruck, Drohungen, angebliche Rückerstattungen, ungewöhnliche Anhänge.
- **Zwei-Faktor-Authentifizierung (z.B. SMS) nutzen** – sie erschwert den Missbrauch gestohlener Zugangsdaten.
- **Verdächtige Mails weiterleiten** – z. B. an die Verbraucherzentrale, die aktuelle Betrugswellen dokumentiert.

Bereiche mit aktuell besonders hoher Gefahr

- **Finanzamt & Behörden:** Falsch-Mails zu angeblichen Steuerprüfungen, Rückzahlungen oder Datenaktualisierungen.
- **Banken & Zahlungsdienste:** Aufforderungen zur „Sicherheitsaktualisierung“ oder „Kontoverifizierung“.
- **Paketdienste:** SMS-Phishing („Smishing“) mit angeblichen Zustellproblemen.
- **Soziale Netzwerke:** KI-erstellte Nachrichten von vermeintlichen Freunden oder Kollegen.

Hinweis - Die Marktgemeinde Stronsdorf wird Sie niemals per SMS oder WhatsApp zur Bekanntgabe von sensiblen Daten wie Kontonummern oder Passwörtern für beispielsweise FinanzOnline auffordern. Die offiziellen Bankverbindungen der Gemeinde finden Sie auf den zugestellten Gebührenbescheiden, Vorschreibungen, Lastschriftanzeigen oder Rechnungen. **Sollten Sie verdächtige Nachrichten der Marktgemeinde Stronsdorf erhalten kontaktieren Sie im Zweifelsfall direkt das Gemeindeamt.**

Psychosoziale Online-Beratung u. Demenz-Service

Hilfswerk Niederösterreich berät auch online - kostenfrei und anonym:

Psychosoziale Online-Beratung ergänzt persönliches und telefonisches Angebot

Manchmal fällt es leichter, seine Gedanken, Ängste und Sorgen niederzuschreiben, anstatt sie auszusprechen. Das Hilfswerk Niederösterreich hat daher sein psychosoziales Beratungsangebot um eine vertrauliche Online-Beratung ergänzt. Damit werden nun vielfältige Möglichkeiten an professioneller Hilfe in schwierigen Lebenslagen geboten.

Ob Familie, Partnerschaft, berufliche Fragen, Ängste, Depressionen: Man kann sich mit vielen Themen, die gerade belastend wirken, an die Beratungsstelle wenden. Fachleute aus den Bereichen Psychologie und Familienberatung antworten an Werktagen innerhalb von 48 Stunden und gehen auf die individuellen Fragen und Themen ein. Die Beratung ist absolut vertraulich und läuft über ein webbasiertes datensicheres System: Man muss keinen Namen oder eigene Mailadresse angeben, sondern schreibt über einen Account, der auf der Hilfswerk-Website unkompliziert eingerichtet wird. Die Beratungsseite ist unter onlineberatung.noehilfswerk.at erreichbar.

Familienberatungsstellen und NÖ Frauentelefon

Für persönliche Beratungen von Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern stehen die Expertinnen und Experten des Hilfswerk Niederösterreich in den 13 geförderten Familienberatungsstellen zur Verfügung. Beratungen sind zu den Öffnungszeiten persönlich, telefonisch und auch per Videocall möglich. Das NÖ Frauentelefon bietet unter 0800 800 810 anonyme und kostenlose Beratung für Frauen und Mädchen. Auch Rechtsberatung und Gespräche in Fremdsprachen sind möglich.

Rückfragen: Hilfswerk NÖ
Telefon: 05 9249-30140
E-Mail: presse@noehilfswerk.at



Aufruf des NÖ Zivilschutzverband (noezsv.at)

Zivildienstler gesucht ab Jänner 2027 für Arbeiten:

- in der Informationsarbeit & Krisenvorsorge
- bei Veranstaltungen in ganz Niederösterreich
- in der organisatorischen Unterstützung im Hintergrund

Sie sind Teil eines engagierten Teams und leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit in NÖ!

Save the Date – Demenztag 2026: „Herzessache Demenz“

16. Oktober 2026, Stadtsaal Mistelbach

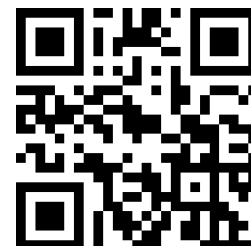


Wir bieten Fachvorträge, Workshops und Infostände verschiedener Organisationen, sowie Infos zu regionalen Angeboten.

Besucherinnen und Besucher (Betroffene, Angehörige, sowie Fachpersonal und Auszubildende) können sich ganztägig, kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung beraten lassen.

Einen Schwerpunkt bildet heuer das Thema Prophylaxen und Risikofaktoren.

Nähere Informationen finden Sie zeitnahe auf unserer Homepage:
www.demenzservicenoe.at



Demenz Info-Point Mistelbach:

Kundenservice der ÖGK
Roseggerstraße 46,
2130 Mistelbach an der Zaya

Termine 2026:

jeden 2. Mittwoch im Monat von 12:00 bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	14.01.2026	12.00 - 14:00
Februar	11.02.2026	12.00 - 14:00
März	11.03.2026	12.00 - 14:00
April	08.04.2026	12.00 - 14:00
Mai	13.05.2026	12.00 - 14:00
Juni	10.06.2026	12.00 - 14:00
Juli	08.07.2026	12.00 - 14:00
August	12.08.2026	12.00 - 14:00
September	09.09.2026	12.00 - 14:00
Oktober	14.10.2026	12.00 - 14:00
November	11.11.2026	12.00 - 14:00
Dezember	09.12.2026	12.00 - 14:00

Musik, Museum, Bräuche, Ausstellungen

NÖ Landesausstellung 28. März - 8. Nov. 2026 im Landesklinikum Mauer, in der Region Moststraße

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 9:00 - 18:00 Uhr, kein Ruhetag, letzter Einlass um 17:00 Uhr

Tägliche Führungen: „WENN DIE WELT KOPF STEHT“ und „Lernort zur Geschichte der NS-Medizin-verbrecchen“

Vermittlungsangebot für Familien: „Den Gefühlen auf der Spur“ - Die Familienschiene der NÖ Landesausstellung bietet eine spielerische Auseinandersetzung rund um das Thema Gefühle an.

Landesklinikum Mauer

Hausmeninger Straße 221

3362 Amstetten, +43 (0) 800 24 10 45

buchung@noe-landesausstellung.at



Der Museumsfrühling Niederösterreich steht vor der Tür!

Vom 1. - 31. Mai lädt der Museumsfrühling Niederösterreich wieder dazu ein, die abwechslungsreiche Museumslandschaft im ganzen Land zu erkunden. Zahlreiche Museen, Sammlungen und Ausstellungshäuser öffnen ihre Türen und bieten ein buntes Programm: Ausstellungseröffnungen und Sonderführungen, Workshops und Mitmachaktionen, Konzerte, Lesungen und vieles mehr.

Der Museumsfrühling ist die perfekte Gelegenheit für Groß und Klein, Neues kennenzulernen und Bekanntes wiederzuentdecken. Verabreden Sie sich in einem Museum, das Sie noch nicht besucht haben, und gehen Sie gemeinsam auf Entdeckungsreise – ganz im Sinne des diesjährigen Mottos: „Museen verbinden Menschen“.

Alle teilnehmenden Häuser und das gesamte Programm finden Sie auf

www.museumsfrühling.at



Ausstellungen und Veranstaltungen in Niederösterreich

Was tut sich in den niederösterreichischen Museen, Sammlungen und Ausstellungshäusern? Wir wünschen viel Vergnügen beim Schmökern!

Die vielfältige Museumslandschaft des Bundeslandes entdecken Sie mit unserem Museumsverzeichnis:

www.noemuseen.at/veranstaltungen/



Tage der Musik- und Kunstschulen NÖ am 8. und 9. Mai 2026

Am Freitag, den 8., und Samstag, den 9. Mai 2026, gestalten Niederösterreichs Musik- und Kunstschulen wieder ein spannendes Programm für die Gemeindegängerinnen und -bürger. Gemeinsam mit ihren Musikschullehrenden und -leitenden bereiten die Musikschülerinnen und Musikschüler in ganz Niederösterreich ein abwechslungsreiches Programm mit Konzerten, Theaterproduktionen, Musicals oder der Vorstellung von Musikinstrumenten vor. Mehr als 60.000 Schülerinnen und Schüler besuchen die Musik- und Kunstschulen in ganz Niederösterreich.

Die Aktionen finden aber nicht nur in den Musik- und Kunstschulen statt, sondern es werden auch öffentliche Plätze in den Gemeinden bespielt. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich mit ihren Eltern die Musik- und Kunstschule ansehen, mit den Leitenden und Lehrenden sprechen, Instrumente ausprobieren und überlegen, welches Angebot der Musik- und Kunstschule für eine musisch-pädagogische Entwicklung geeignet wäre. Dabei darf die Musik nicht fehlen: Schülerinnen und Schüler zeigen in unterschiedlichsten Varianten und Settings die unglaubliche Vielfalt der musischen Erziehung, ebenso wie das hohe Niveau der künstlerischen Ausbildung in der Musikschule.

Nähere Informationen zum Tag der Musik- und Kunstschulen NÖ sowie das Programm, welches laufend ergänzt wird, finden Sie unter

www.mkmnoe.at/aktuelles/tag-der-musikschulen



Museen und Sammlungen in Niederösterreich

Sie finden in diesem Verzeichnis rund 400 Museen, 150 Galerien und Ausstellungshäuser, 150 öffentlich zugängliche Privatsammlungen und 100 Lehrpfade und Themenwege. Sonderausstellungen und Veranstaltungen finden Sie in der Terminübersicht.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Wir empfehlen, die Öffnungszeiten tagesaktuell nachzufragen.

www.noemuseen.at/besuch/museen-und-sammlungen/



VOLKSSCHULE Stronsdorf

Das 1. Semester des heurigen Schuljahres war voller Abenteuer. Nachdem Lisa Hinterhofer und Birgit Schuster-Denner im Juni in Karenz gingen, verstärken Anna Graf und Xenia Graussam das Team unserer Volksschule. In drei Klassen werden seit September 2025 56 Kinder unterrichtet.

Viele Aktivitäten und Ausflüge standen schon im 1. Semester auf dem Programm. So erlebten die 3. und 4. Klasse mit ihren Klassenlehrerinnen vom 24. bis 26. Sept. erlebnisreiche Projektstage rund um das Thayatal.



Alle Schulklassen konnten im Rahmen der Verkehrserziehung viel Wissenswertes über das Verhalten im Straßenverkehr durch das Programm des ÖAMTC und der AUVA „Hallo Auto“ erfahren.



Das Highlight im Herbst war sicherlich die große Feuerwehrrübung des Unterabschnittes Stronsdorf. So konnten die Kinder hautnah miterleben, wie die Feuerwehr im Ernstfall agiert und wie sich auch die Kinder verhalten sollen.



Angeregt durch den Bau der Windräder im Gemeindegebiet informierte sich die 4. Klasse am 22. Oktober über erneuerbare Energie. Als Energie-Detektive begaben sich die Kinder auf eine spannende Reise durch die Welt der Energiequellen.



Bevor die Schule in die Herbstferien startete, feierten wir aus Anlass des bevorstehenden Nationalfeiertages im Turnsaal der Schule die „Friedensfeier“. Das Thema dieses Jahres lautete: „Am Frieden müssen wir alle arbeiten.“ So stellten die Kinder der 4. Klasse ihre „Absprachen des Miteinanders“ den anderen Schulkindern vor.



Im Jänner 2026 konnten wir durch die finanzielle Hilfe der Gemeinde ins Hallenbad Stockerau fahren. An vier Donnerstagen wurden die Kinder der 2. – 4. Klasse von Schwimmlehrerinnen des ASKÖ Stockerau unterrichtet und konnten auch Schwimmabzeichen erlangen. Herzliche Gratulation!

Für nähere Information zu unseren Aktivitäten und Ausflügen laden wir sie gerne ein unsere Homepage zu besuchen!

VS Stronsdorf
Oberschoderlee 64
2153 Stronsdorf
TEL: 02526 7290
E-MAIL: vs.stronsdorf@noeschule.at
INTERNET: www.vsstronsdorf.ac.at



NÖMS – Niederösterreichische Mittelschule Stronsdorf

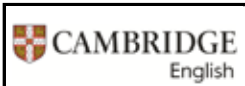
Unsere Schule stellt sich vor



Unsere Mittelschule ist mehr als ein Lernort – sie ist ein Ort des Miteinanders. Neben einer fundierten fachlichen Ausbildung stehen Gemeinschaft und soziale Kompetenz im Mittelpunkt. Dabei verbinden wir Tradition mit Innovation und bereiten unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf ihre Zukunft vor.

LESEN – eine Herzensangelegenheit

Lesen wird an unserer Schule großgeschrieben. Unsere Schulbibliothek ist ein zentraler Ort der Leseförderung. Autorinnen und Autoren begeistern bei Lesungen und kreative Projekte machen Gelesenes lebendig.



Im Unterrichtsgegenstand **ENGLISCH** haben Schülerinnen und Schüler der

4. Klassen jährlich die Möglichkeit, international anerkannte Sprachzertifikate der University of Cambridge abzulegen. Die mündlichen und schriftlichen Prüfungen finden am WIFI statt, die Vorbereitung erfolgt im regulären Englischunterricht.

Die täglichen **BEWEGTEN PAUSEN** im Turnsaal sind für viele Schülerinnen und Schüler ein fester Bestandteil des Schulalltags, auf den sie sich besonders freuen. Sie werden mit großer Begeisterung angenommen und sind aus dem Tagesablauf nicht mehr wegzudenken.

SCHÜLERPARLAMENT

In unserem Schülerparlament wird Demokratie aktiv gelebt. Anliegen und Ideen werden über die Klassensprecherinnen und Klassensprecher eingebracht, in regelmäßigen Sitzungen diskutiert und umgesetzt.

Bereits verwirklicht wurden unter anderem die Anschaffung eines Wasserspenders zur Reduktion von Plastikmüll, eine Exkursion ins Wiener Parlament sowie die Anbringung von Insektenschutzgittern in Klassenräumen. Unsere Schülerinnen und Schüler übernehmen Verantwortung – und gestalten Schule aktiv mit.

BLÄSERKLASSE UND RHYTHMUSKLASSE

sind eine erfolgreiche Kooperation der NÖMS Stronsdorf mit der Musikschule Staatz. Unter Anleitung erfahrener Musikpädagoginnen und Musikpädagogen erlernen die Kinder im Orchester ein Blasinstrument – ganz ohne Vorkenntnisse. Gemeinsames Musizieren stärkt Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen.



MODERNES LERNEN MIT ACTIVE PANELS

Alle Klassenräume sind mit modernen Active Panels (Smartboards) ausgestattet. In Verbindung mit unseren digitalen Schulbüchern und einem eigenen Laptop für jedes Kind ermöglichen sie einen abwechslungsreichen und zeitgemäßen Unterricht.

So verbinden wir bewährte Pädagogik mit moderner Technologie und schaffen optimale Lernbedingungen.



BIOLOGIE HAUTNAH ERLEBEN

Beim jährlichen Erlebnistag wird der Wald zum Lern- und Erfahrungsraum. Beim Hüttenbauen, der Pflanzenkunde und beim Tierspurenlesen lernen unsere Schülerinnen und Schüler die Natur unmittelbar kennen. Auch das Sezieren von Fischen oder Schweineaugen ermöglicht anschauliches Lernen mit allen Sinnen.



WAHLPFLICHTFACH MODELLBAU – KRIPPENBAU MIT TRADITION

Im Wahlpflichtfach Modellbau entstehen seit vielen Jahren mit großem Engagement kunstvolle Krippen. Von der Planung über die Bauphase bis zur kreativen Gestaltung mit Naturmaterialien verbinden sich hier handwerkliches Geschick und Kreativität.



NMS Stronsdorf
2153 Stronsdorf 3
02526/7326

nms.stronsdorf@noeschule.at
www.nms-stronsdorf.ac.at

Tagesbetreuungsrichtung „Wichtelstube“

Neue Tagesbetreuung „Wichtelstube“ öffnet im Mai ihre Türen

Mit Mai setzt die Gemeinde einen wichtigen Schritt zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Im Erdgeschoss des Kindergartens Patzmannsdorf öffnet die neue Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder bis drei Jahre. Damit entsteht ein liebevoll gestalteter Ort, an dem die Kleinsten gut aufgehoben sind, bevor sie in den Kindergarten in Patzmannsdorf oder in Stronsdorf wechseln.

Die Betreuung ist von Montag bis Freitag jeweils von 7.00 bis 12.30 Uhr geplant.

Besonders erfreulich für junge Familien: Die Betreuung in dieser Zeit ist kostenlos.

Ein engagiertes Team aus zwei Betreuerinnen wird sich um die Kinder kümmern. In der „Wichtelstube“ stehen Geborgenheit, spielerisches Lernen und ein sanfter Einstieg in den Gruppenalltag im Mittelpunkt. Die Räumlichkeiten wurden kindgerecht adaptiert und bieten Platz zum Entdecken, Spielen und Wohlfühlen.

Bürgermeister Ing. Johannes Denner betont, wie wichtig dieses Angebot für die Gemeinde ist: „Junge Familien sollen sich in der Gemeinde gut unterstützt fühlen. Der Bedarf an flexiblen Betreuungsmöglichkeiten ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen.“

Mit der neuen Einrichtung wird ein modernes, familienfreundliches Angebot geschaffen, das vielen Eltern den Alltag erleichtert.

Interessierte Familien können sich ab sofort am Gemeindeamt informieren und ihr Kind anmelden. Die Gemeinde freut sich darauf, viele kleine „Wichtel“ im neuen Betreuungsjahr willkommen zu heißen und gemeinsam mit den Familien einen guten Start zu ermöglichen.



Alles Clara Online-Beratung für pflegende Angehörige



Zugangscode:
clara-noe

Was ist Alles Clara?

Alles Clara unterstützt betreuende und pflegende Angehörige, die sich um Familienmitglieder, Freund:innen oder Nachbar:innen kümmern. Über die Alles Clara App erhalten sie **kostenlose digitale Entlastungs- und Pflegeberatung direkt auf ihr Handy** - datensicher und österreichweit. In der persönlichen Beratung werden sie in ihrer Rolle gestärkt, erhalten Orientierung im Gesundheits- und Sozialsystem in ihrer Region, Wissen und Empfehlungen in den Bereichen Pflege, Alltag, Finanzielles, sowie emotionale Begleitung in herausfordernden Situationen.

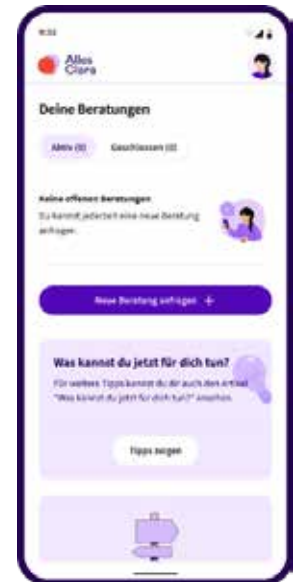
Alles Clara setzt dabei auf ein Netzwerk an professionellen Berater:innen. Sie sind diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen, sowie klinischen Gesundheitspsycholog:innen, die österreichweit bei Caritas, Hilfswerk, Volkshilfe, Diakonie, Rotes Kreuz und Samariterbund, sowie connexia und Soziale Dienste Burgenland angestellt sind. So bringen sie das regionale Wissen zu Angeboten und Ansprechpartner:innen in die Beratung ein.

Wer kann Alles Clara nutzen?

In Niederösterreich ist das Angebot kostenlos für alle Menschen und Familien zugänglich, die Unterstützung benötigen. Die Berater:innen unterstützen mit Wissen zu z.B. Pflege, Betreuung, Organisation des Alltags, Fragen zu Förderungen, weiterführenden Unterstützungsangeboten, aber auch emotionaler Begleitung in schweren Situationen.

Wie wird Alles Clara genutzt?

- Nutzer:innen laden sich die Alles Clara App aus dem App-/Play-Store kostenfrei herunter.
- Sie geben den Zugangscode ein: **clara-noe**
- Im Anschluss legen sie sich ein Profil an und können eine Beratung anfragen.
- Website mit weiteren Informationen: <https://www.alles-clara.at/noe/>



Was zeichnet die Beratung über die Alles Clara App aus?

- Die Beratung ist für Ratsuchende kostenlos.
- In einer Beratung ist der/die Ratsuchende immer mit der gleichen Beraterin / dem gleichen Berater verbunden.
- Die Beratung erfolgt im persönlichen Chat und wird durch Telefonie und Video ergänzt. So können Ratsuchende auch abends oder am Wochenende antworten. Die Beraterin/der Berater antwortet in ihrem/seinem nächsten Dienst. (Geschäftszeiten sind Mo bis Fr (werktags) zwischen 9.00 und 17.00 Uhr.)
- Die Berater:innen sind in Online-Beratung geschulte diplomierte Pflegekräfte und Psycholog:innen, die langjährige Erfahrung in der Arbeit mit pflegenden Angehörigen haben.
- Die Beratung erfolgt grundsätzlich auf Deutsch. Die Berater:innen beraten allerdings in einigen weiteren Sprachen (Englisch, Bosnisch / Kroatisch / Serbisch, Ukrainisch / Russisch, Niederländisch). Die Sprachkenntnisse des/der jeweiligen Berater:in sind ebenfalls in seinem/ihrer Profil ersichtlich.



20 Jahre NÖ-Frühjahrsputz - jetzt anmelden!

Unter dem Motto „Wir halten Niederösterreich sauber“ engagieren sich jedes Jahr tausende Menschen, um gemeinsam Straßen, Wiesen und Wälder von achtlos weggeworfenem Abfall zu befreien. Jede helfende Hand zählt!

Im Vorjahr wurden von etwa 45.000 Freiwilligen bei knapp 950 „Frühjahrsputz-Aktionen“ über 150 Tonnen Abfälle aller Art aus der Natur gesammelt. Mit enormem Engagement helfen die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher achtlos weggeworfenen Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und unterstützen so die Natur und die Umwelt nachhaltig.

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!
FRÜHJAHRSPUTZ**

Der GAUL unterstützt auch heuer wieder Ihre Aktion und stellt dafür Hilfsmaterialien (Sammelsäcke, Handschuhe und Warnwesten) zur Verfügung!

Mitmachen, mithelfen und gewinnen!

Der NÖ-Frühjahrsputz 2026 belohnt Engagement doppelt. Zur Materialausgabe erhalten Sie eine Gewinnkarte, mit der jede einzelne Teilnehmerin und jeder einzelne Teilnehmer persönlich am landesweiten Gewinnspiel teilnehmen kann.

Auf die Gewinnerinnen und Gewinner warten unter anderem folgende Preise: Merida-E-Bikes, Übernachtungen bei Urlaub am Bauernhof und Privat zu Gast-Betrieben, Österreich-Klimatickets, Sonnentor-Produkte und viele weitere Sachpreise!



Infos und Anmeldung hier auf der GAUL Website:

www.gaul-laa.at/fruehjahrsputz



Nur Verpackungs-Styropor ins WSZ!

Es kann **NUR Verpackungs-Styropor ins WSZ** gebracht werden!

Es gehören ins Wertstoffzentrum also nur z.B. Formteile, die als Schutz von Möbeln oder Geräten zum Einsatz kamen, in die Styropor-Sammelsäcke.



Verpackungsstyropor

KEINE anderen Verpackungsmaterialien oder Abfälle in die Styropor-Sammelsäcke im WSZ!

Kleines Verpackungs-Styropor – wie Styroporplatten, Styroporchips, kleine Formteile – kann auch daheim im Gelben Sack entsorgt werden.



Baustyropor (EPS)

Wohin mit Fassadenstyropor?

Bau-/Fassaden-„Styropor®“ (EPS) sowie „Styrodur“ (XPS), also Baustoffe/Platten für die Dämmung müssen, **direkt zu einem befugten Entsorger** (z.B. Fa. Bertold, Stronsdorf) gebracht werden. Diese Abfälle dürfen NICHT ins WSZ, da diese Materialien teilweise gefährliche Stoffe (wie das Flammenschutzmittel HBCDD) enthalten und nicht recycelt werden können.



Styrodur (XPS)

Nordkap Expedition

Var. **FLUG & BUSTOUR: 14. – 28.07.2026**

INKLUSIVLEISTUNGEN:

- ✓ Flughafentransfer von/ab Ernstbrunn – Wien
- ✓ Flug Wien – Stockholm
- ✓ Flug Oslo – Wien
- ✓ Deutschsprachige Reisebegleitung von Stockholm bis Oslo
- ✓ 14 Übernachtungen in 14 verschiedenen Hotels mit HP
- ✓ Nordkap-Gebühr (Eintritt Nordkaphalle)
- ✓ Havila Postschiffroute Stokmarknes – Svolver
- ✓ Inkl. Maut, Steuern und Parkgebühren

Pauschal p.P. im DZ: € 3.995,- / EZZ € 820,-

Variante **BUSTOUR: 12. – 31.07.2026**

INKLUSIVLEISTUNGEN wie Flug- & Bustour, **zusätzlich:**

- ✓ Fährüberfahrt Travemünde-Trelleborg inkl. Frühstück an Bord
- ✓ 3 weitere Übernachtungen mit HP auf Hin-/Rückreise
- ✓ Fährüberfahrt Oslo – Kiel inkl. Frühstück an Bord

Pauschal p.P. im DZ: € 4.150,- / EZZ € 1.280,-

Anmeldungen bis 30.04.2026 unter info@cepera.net



Nationalpark Hohe Tatra

BUSTOUR: 13. – 17.07.2026

INKLUSIVLEISTUNGEN:

- ✓ 4 Übernachtungen mit HP im 3* Hotel Satel in Poprad (SK)
- Besichtigungen:
 - ✓ Banska Bystrica, Levoca mit Jakobskirche, Zipserburg
 - ✓ Nationalpark Pieniny, Rotes Kloster
 - ✓ Goralenmuseum Zdiar inkl. Darstellung Bauernhochzeit
 - ✓ Floßfahrt am Fluss Dunajec, Standseilbahn Berg Hrebienok
 - ✓ Holzkirche in Kezmarok, Bergsee Štrbské Pleso

Pauschal p.P. im DZ: € 725,- / EZZ € 95,-

Reisekatalog 2026 anfordern: +43 660 6330655

NÖ Landesausstellung 2026 und MalzWelt Biberbach	Do, 16.04.2026	€ 148,-	Wanderreise Schladming-Dachstein-Region	18. - 21.09.2026	ab € 599,-
Ritteressen in Staatz	Fr, 17.04.2026	€ 98,-	Radreise Istrien	05. - 09.10.2026	ab € 798,-
Erlebniswelt Gallien und Stadtführung Horn	Sa, 25.04.2026	€ 99,-	Mandarinenernte Kroatien	20. - 25.10.2026	ab € 769,-
Stelzenessen	Fr, 08.05.2026	Preis folgt	Ganslessen	Fr, 06.11.2026	Preis folgt
Romantiktheater Hadres mit Theater-Dinner	Sa, 30.05.2026	€ 118,-	Illumina Lichtergarten Laxenburg	Do, 19.11.2026	€ 59,-
Donauschiffahrt Wien und Heidi Horten Collection	Do, 11.06.2026	€ 129,-	Adventzauber Schloss Ebreichsdorf	Sa, 28.11.2026	€ 45,-
Sonnenwende in der Wachau mit Schifffahrt	Sa, 20.06.2026	€ 229,-	Advent Zagreb & Opatija	02. - 06.12.2026	ab € 695,-
Wiener Opersommer "Carmen"	Mi, 08.07.2026	ab € 143,-	Abenteuer Fliegen & Advent Wiener Neustadt	Di, 08.12.2026	€ 98,-
Schlagerparty auf der Seebühne Mörbisch	Di, 21.07.2026	ab € 128,-	Advent Breslau	13. - 15.12.2026	ab € 385,-
Oper im Steinbruch "Tosca"	Fr, 31.07.2026	ab € 126,-	Familien-Adventfahrt Eis Greissler	Sa, 19.12.2026	€ 89,-
Seebühne Mörbisch "Ein Käfig voller Narren"	Fr, 07.08.2026	ab € 130,-	Silvesterreise Insel Lošinj	29.12.26 - 02.01.27	ab € 689,-
Wandertag Raxalpe	Fr, 12.09.2026	€ 95,-	VORSCHAU 2027: Mini-Kreuzfahrt Kroatien	10. -17.07.2027	ab € 1.999,-

Infos, Buchung und viele weitere Reiseangebote: www.cepera.net

Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten!



Mobil: +43 660 633 06 55
 Mobil: +43 670 509 18 88
 Email: info@cepera.net
 Laaerstraße 15
 2115 Ernstbrunn
 GISA-Zahl: 30694798



Weitwanderweg „Kellertrift“ im Land um Laa

Zwischen den Hügeln des Weinviertels verbergen sich unzählige Kellergassen, welche die Namensgeber für diesen Weitwanderweg sind.

Auf abwechslungsreichen Wegen und Pfaden lässt sich die Region Land um Laa wunderbar zu Fuß erkunden um ein echtes Stück Weinviertel zu erleben.

Entdecken Sie dabei die "Dörfer ohne Rauchfang", wandern Sie durch die schöne Landschaft und genießen Sie die Ausblicke ins Land um Laa.

Eröffnung des Weitwanderweges "Kellertrift"

18. April 2026 um 10 Uhr

Anmeldung per E-Mail hubeny@kem-landumlaa.at
od. telefonisch 02522/2501-604 unbedingt erforderlich!

Gemeinsam entdecken wir die Etappe 1 von 7 mit ca. 18 km. Start ist in Laa an der Thaya "freilich" (Thermenallee 5). Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen gratis Rücktransport von Neuruppersdorf zurück zum Ausgangspunkt "freilich".

Für die nächsten Jahre sind weitere Veranstaltungen bzw. organisierte Etappen geplant. Es spricht aber nichts dagegen, alle Etappen jetzt schon "abzuwandern" 😊!

7 Etappen - 7 Themen - 159 km

Etappe 1: Laa / Thaya - Wildendürnbach - ca. 18 km

Etappe 2: Wildendürnbach - Falkenstein - ca. 19 km

Etappe 3: Falkenstein - Staats - ca. 25 km

Etappe 4: Staats - Eichenbrunn - ca. 34 km

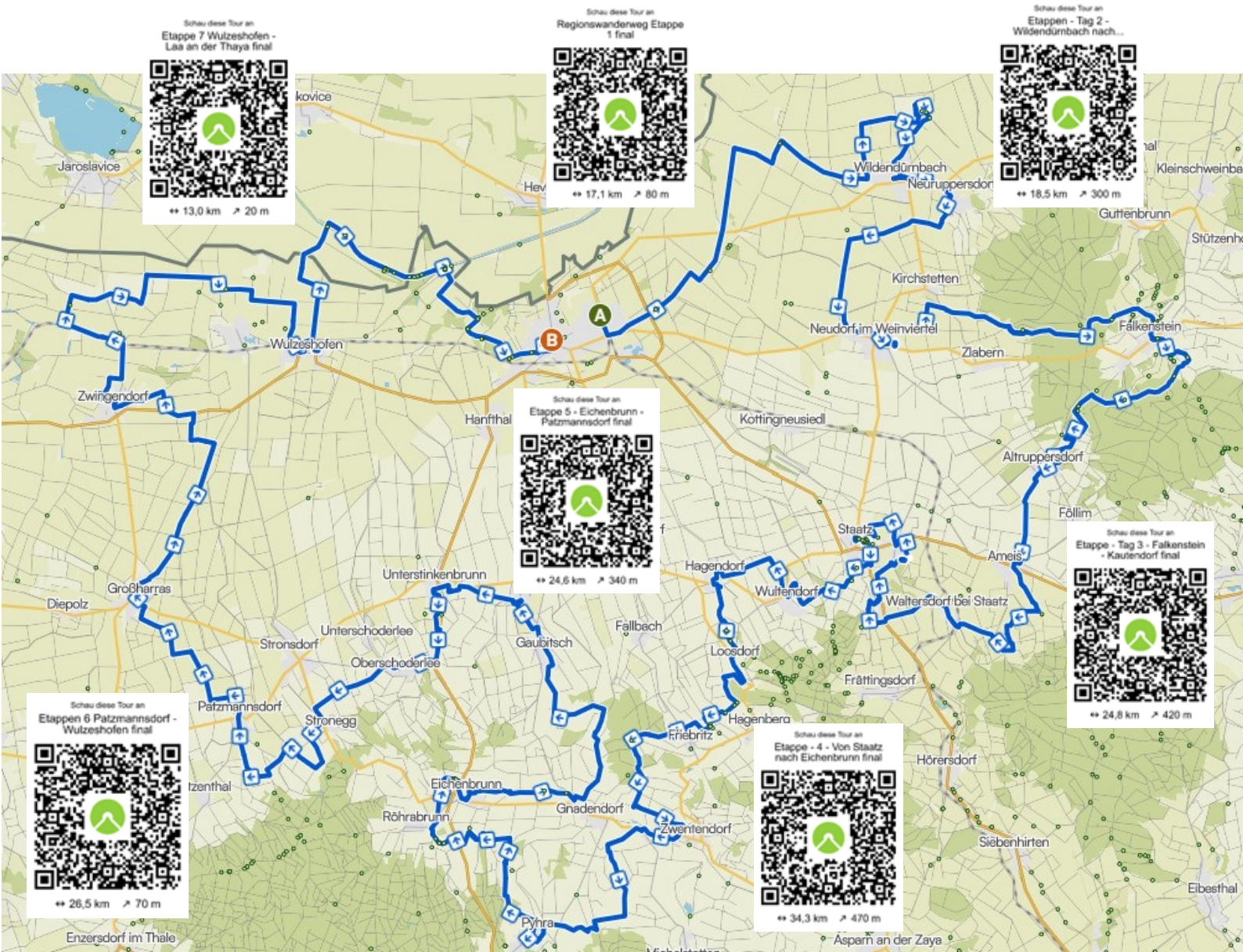
Etappe 5: Eichenbrunn - Patzmannsdorf - ca. 25 km

Etappe 6: Patzmannsdorf - Wulzeshofen - ca. 27 km

Etappe 7: Wulzeshofen - Laa an der Thaya - ca. 13 km

Auf der Karte unten sind "Komoot - QR-Codes" der einzelnen Etappen zu finden (mit Wegbeschreibungen und vielen Fotos).

Komoot ist ein Routenplaner sowie eine Navigations-App für Outdoor-Aktivitäten - speziell für Radfahrer, Wanderer und Mountainbiker.



Eröffnung!



Sportliche Eröffnung
des Weitwanderweges
„Kellertrift“. Etappe 1 am
18. April 2026 um 10 Uhr.



Start beim „Freilich“. Wande-
rung nach Neuruppersdorf.
Speis und Trank am Ziel!
Anmeldung erforderlich!

Anmeldung: hubeny@kem-landumlaa.at oder Telefon: 02522/2501-604
Bei Anmeldung erhalten Sie einen gratis Rücktransport von Neuruppersdorf
zurück zum Ausgangspunkt und eine kostenlose Trinkflasche.

Weitere Infos: www.landumlaa.at oder QR-Code